

## Stimmung bei den Jecken in Zülpich

Karnevalsgesellschaft Hovener Jungkarnevalisten lud zur Kostümsitzung ein

Die Karnevalsgesellschaft Hovener Jungkarnevalisten Zülpich 1963 e.V. begrüßte zur ausverkauften Kostümsitzung am 6. Februar erstklassige Bands und Bühnenakteure aus Köln und der Umgebung. Die bunt kostümierten Jecken füllten das Zülpicher Forum fast vollständig aus. Die Szenerie in der Römerstadt bestimmten an diesem Abend zweifellos die Vereinsfarben grün-gelb, doch es fanden sich auch Blaumänner oder die ein oder andere bunte Clownsperücke im Publikum. Herzlichst begrüßt wurden neben den zahlreichen Jecken die Ehrengäste, darunter die stellvertretende Landrätin Annegret Lewak, die stellvertretende Bürgermeisterin Silvia Wallraff sowie der Vizepräsident des RVD Dieter Vogel. Zu Beginn ging es direkt heiß her, denn nach dem Einzug der HJK mit allen vereinseigenen Kräften, gemeinsam mit Abordnungen der Zülpicher Traditionsgesellschaften sowie dem diesjährigen Prinzen Tobias I. (Esser) bot sich auf der Bühne ein prächtiges Bild. An der Spitze hieß Präsident Gerd Wallraff, der gemeinsam mit Sohn Moritz gekonnt durch die Sitzung führte, die Besucher auf das Herzlichste willkommen. Den musikalischen Eisbrecher machten die „Ratsherren“ aus Unkel bei Bonn. Nächster musikalischer Höhe-



Die Damengarde nahm Prinz Tobias I. (Esser) nach ihrem Auftritt bei der Kostümsitzung in ihre Mitte

punkt für viele war der Auftritt von den „Drummerholics“. Die Truppe gab eine feine energiegeladene Percussion-Show ab, die mit visuellen Effekten wie Schwarzlicht abgerundet wurde. Als Routiniers in der Bütt sorgten das Duo „Der Een on der Anne“ für Lacher. Beste Unterhaltung kam von Rednerin Ingrid Kühne. Wallraff dankte Kühne für ihre Bühnenpräsenz, beendet sie selbige leider nach dieser Session. Ein Grund sich mehr zu freuen, Ingrid Kühne nochmals auf der Bühne in Zülpich willkommen ge-

heißt zu haben. Ein Programmpunkt rundete den Reigen der Gruppen aus der Stadt ab. Die „Blaue Funken Zülpich 1927 e.V.“ zog auf. Das Traditionscorps schwang nicht nur das Tanzbein, sondern erfreute mit „Stipfefott“ und musikalischen Klängen. Das gibt es nur im Karneval. Tänzerisch glänzte die Kostümsitzung, nebst den vereinseigenen Darbietungen der HJK, mit den Auftritten der Tänzerinnen und Tänzer des Tanzcorps „Luftflotte“. Die Männer von „Tacheles“ ließen den Abend schließlich stimmungsgeladen ausklingen.

**Vorankündigung:** Die HJK-Kostümsitzung findet in der nächsten Session am 29. Januar 2027 statt.

Im Programm dann: „Lieselotte Lotterlappen“ und „Boris Müller“, „Pläsier“, „Prinzengarde Zülpich“, „Fidele Sandhasen“, „Die Original Eschweiler“ und die Showband „Tante Käthe“. FH



Beste Unterhaltung kam von Rednerin Ingrid Kühne



Die Männer von „Tacheles“ ließen den Abend schließlich stimmungsgeladen ausklingen

**Fertigarage + Garagentor  
Carport + Gerätehaus**

**Große Ausstellungen - eigene Montage  
Hier, jetzt, gut und günstig!**

Tel. 02403 87480  
info@graafen.de  
www.graafen.de  
Katalog Gratis!

**graafen**  
seit 1905

Am Johannesbusch 3  
53945 Blankenheim  
+ Talstraße 60-68  
52249 Eschweiler



**Dr. medic stom. Adrian Ortner**  
**Dr. med. dent. Simone Esser, M.Sc. M.Sc.**  
 Fachärztin für Oralchirurgie  
 Master of Science in Implantology and Dental Surgery  
 Master of Science in Periodontology

**Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis mit fachzahnärztlicher oralchirurgischer Tätigkeit, Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie und Parodontologie sucht ab sofort für die Anmeldung motivierte ZFA mit guten PC Kenntnissen, Freude an Organisation und Patientenumgang.**

Kontaktaufnahme bitte per email an:  
 esser@implantologie-euskirchen.de oder postalisch an:  
 Dr. Adrian Ortner, Dr. Simone Esser . Kommerner Straße 35 . 53879 Euskirchen

[www.implantologie-euskirchen.de](http://www.implantologie-euskirchen.de)

## Aschekreuz to go vor dem Rewe in Blankenheim

Am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit und in den katholischen Kirchen wird das Aschekreuz verteilt. Auch in diesem Jahr gibt es am Aschermittwoch, das Aschekreuz nicht nur in der Kirche sondern als „Aschekreuz to go“ mit einem Segenswunsch zur Vorbereitungszeit auf Ostern auf dem Parkplatz vor dem Rewe in Blankenheim. Von 10 bis 18 Uhr stehen dort Pfr. Züll, Pater Elex, Pastoralreferentin Hoeren, Pastoralreferent Westenburger

und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen zum Verteilen des Aschekreuzes und zum Gespräch zur Verfügung. Das Aschekreuz soll nicht nur daran erinnern, dass unser Leben vergänglich und deshalb jeder Tag kostbar ist. Es soll auch Zeichen des Segens sein für die Wochen der Vorbereitung auf das Osterfest. Gott möchte uns stärken, dass wir in der Fastenzeit mehr zu uns selber, zu unseren Mitmenschen und zu ihm hinfinden.

**KLEINANZEIGEN**  
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
 bis 100 Zeichen  
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**

## Treff für trauernde Frauen

Das nächste Treffen für trauernde Frauen findet am Freitag, 20. Februar, von 17 bis 19 Uhr, im Pfarrheim in Blankenheim, Zuckerberg 6 statt. Dieses Treffen steht unter dem Thema „Erinnerungen sammeln“. Die Teilnehmerinnen werden gebeten ein Erinnerungssymbol an die verstorbene Person mitzubringen: ein Foto, eine Geschichte, ein Erlebnis, ein Lied,... Wie lange der Tod des/der Verstorbenen zurückliegt, spielt keine Rolle. Das Treffen beginnt mit einem Impuls und der Einladung zum gemeinsamen Gespräch und

Austausch über die eigene Situation. Für einen geschützten Rahmen und eine ansprechende Atmosphäre sorgen Gastgeberin und Gastgeber Sozialpädagogin und Trauerbegleiterin Petra Miller und Pastoralreferent und Trauerbegleiter Martin Westenburger. Diese Veranstaltung ist ein Angebot des Pastoralen Raumes Blankenheim/Dahlem. Für Fragen und Informationen steht Pastoralreferent Martin Westenburger ([martin.westenburger@gdg-blankenheim-dahlem.de](mailto:martin.westenburger@gdg-blankenheim-dahlem.de); 02697/9079568) zur Verfügung.

**ANZEIGEN**  
**PROSPEKTEVERTEILUNG**  
**DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

**Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.**

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**RAUTENBERG MEDIA**

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

**WER · WO · WAS · WANN – INFORMATIONEN & TERMINE** Online lesen: [www.rundblick-eifel.de/e-paper](http://www.rundblick-eifel.de/e-paper)

**rundblick Eifel**  
 BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH  
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Blankenheim, Nettersheim

  
**MEDIENBERATERIN**  
 Rose Neumann  
**FON** 02449 9119946  
**MOBIL** 0176 39527941  
**E-MAIL** [r.neumann@rautenberg.media](mailto:r.neumann@rautenberg.media)

Euskirchen, Helleenthal, Kall, Mechernich, Schleiden, Zülpich

  
**MEDIENBERATER**  
 Heinz-Joachim Neumann  
**FON** 02449 7929  
**MOBIL** 0176 90757819  
**E-MAIL** [hj.neumann@rautenberg.media](mailto:hj.neumann@rautenberg.media)

## Rundwanderung auf der Eifelschleife „Auf dem Steinert“

Eifelverein Reifferscheid lädt ein zur Wanderung

**Sonntag, 22. Februar, 11 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid**

blicke auf Kronenburg und den See. Mittelschwere Tour, ca. 10 Kilometer, Rucksackverpflegung

Mit Pkw zum Ausgangspunkt in Kronenburg. Parkplatz: Neuer Weg. Hier beginnen wir mit unserer Wanderung durch das Naturschutzgebiet Honertsiefen und Heinborn und erwandern einen der höchsten Berge des Hohen Venns. Unterwegs haben wir schöne Aus-

Wanderführerin: Inge Hanf, Tel. 02482 2895

Dem Frühjahr entgegen



# POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien FDP Helleenthal

## FDP-Helleenthal: Windkraftanlagen im Übermaß

Das Land und der Regionalrat haben die Windkraftzonen ausgeweitet. Gegen die Stimmen der FDP, dafür mit den Stimmen von CDU, SPD und Grünen im Regionalrat wurden weitere Windkraftzonen ausgewiesen, die weit über die Beschlüsse der Gemeinde hi-

nausgehen. Peter Rauw: „Die Eifel verkommt für mich immer mehr zu einem Energielieferanten für die Ballungsgebiete. Ein Viehshuppen ist schwieriger genehmigt zu bekommen, als ein 250 m hohes Windrad.“

Peter Rauw

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP Helleenthal

Fragen zur Verteilung?

[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB gmbh  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

WER • WO • WAS • WANN – INFORMATIONEN & TERMINE Online lesen: [www.rundblick-eifel.de/e-paper](http://www.rundblick-eifel.de/e-paper)

**rundblick Eifel**

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**Neu- und Gebrauchtwagen**  
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr **Ansprechpartner** für VW E-Autos



**Autohaus Vossel KG**  
Heerstr. 54  
53894 Mechernich  
Tel.: 02443 31060

**Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn**  
Hermann-Kattwinkel-Platz 7  
53937 Schleiden-Gemünd  
Tel.: 02444 2212

# Da ist was los im Wellnesshof! - Mist und Moneten

### Theaterfreunde „frechunnett“ Wahlen: Vier Aufführungen im Bürgerhaus Sistig

Die Theaterfreunde „frechunnett“ Wahlen laden zu vier unterhalt-samen Theaterabenden ins Bür-gerhaus Sistig ein. Gespielt wird die Komödie „Da ist was los im Wellnesshof! - Mist und Mone-ten“ von Andreas Heck.

Der Weilerhof steht kurz vor dem finanziellen Aus. Bäuerin Anna kämpft mit viel Einsatz darum, den Hof am Leben zu halten und ihren Mitarbeitern weiterhin Arbeit und Perspektive zu bieten. Doch trotz aller Bemühungen reichen die Ein-nahmen nicht aus. Hilfe naht in Form einer ungewöhnlichen Idee: Ein Wellnessurlaub auf dem Bau-ernhof soll neue Gäste anlocken und den Betrieb retten.

Mit kreativen Angeboten, skurri-

len Freizeitaktivitäten und viel Improvisation wird der alte Hof kurzerhand umfunktioniert. Was zunächst nach einer einfachen Lösung klingt, entwickelt sich schnell zu einem turbulenten Abenteuer voller Missverständ-nisse, überraschender Wendun-gen und komischer Situationen. Die Aufführungen finden am 6. und 7. März sowie am 13. und 14. März im Bürgerhaus Sistig statt. Einlass ist jeweils ab 19 Uhr, Be-ginn um 20 Uhr.

Der Kartenverkauf startet ab dem 21. Februar bei Sylvia Lang, Tel. 02486 8018097.

Zusätzlich findet am 21. Februar von 8 bis 10 Uhr ein Vorverkauf in der Bäckerei Zimmer in Sistig statt.



Theaterfreunde „frechunnett“ Wahlen

## 196. Wallfahrt der Kevelaerbruderschaft Mechernich-Kommern

### Einladung zur Mitpilgerschaft

Seit fast zwei Jahrhunderten macht sich die Kevelaerbruder-schaft Mechernich-Kommern auf

den Weg zur „Trösterin der Be-trübten“ nach Kevelaer - getra-gen von Glauben, Gemeinschaft

und einer lebendigen Tradition, die viele Menschen über Genera-tionen miteinander verbindet. Auch in diesem Jahr lädt die Bruderschaft alle Interessierten herzlich ein, sich dieser bewähr-ten Wallfahrt anzuschließen. In diesem Geist der Offenheit möchten wir in diesem Jahr auch die Gemeinden der Großpfarre St. Michael herzlich einladen, mitzupilgern, mitzufeiern und die besondere Atmosphäre dieser Wallfahrt mitzuerleben.

#### Organisatorische Hinweise

Die Wallfahrt zur „Trösterin der Bet-rübten“ nach Kevelaer findet in diesem Jahr am 9. Mai statt. Die Pilgerinnen und Pilger, die auch in diesem Jahr daran teil-nehmen möchten, haben in der Zeit vom 20. April bis zum 2. Mai die Möglichkeit zur Anmeldung bei den nachstehenden Perso-nen:

- Pfarramt Mechernich, Weier-straße (nur vormittags)
- Elfriede Schlüpner, Bergbuir, Glehner Straße
- Norbert Böhm, Glehn, Valder-straße
- Ursula Beul, Kommern, In der Eule

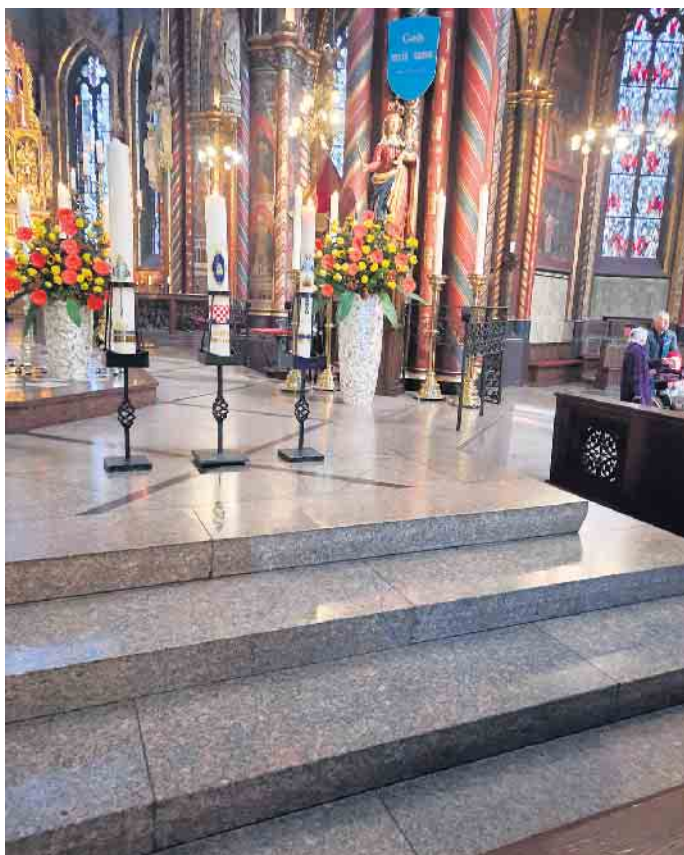
- Alfred Dick, Schwerfen, Im Meisenbusch
- Christiane Schmitz, Satzvey, Im Kornfeld
- Anita Peiner, Antweiler
- Michael Roos, Obergartzem, Pfarr-Bergsch-Straße
- Petra Schleiermacher, Müns-terteifel, Entenmarkt

Die Abfahrtszeiten sind den Pla-katen zu entnehmen oder bei der Anmeldung zu erfragen. Eine te-lefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Der Fahrpreis beträgt 33 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Kinder.

Das Organisationsteam würde sich sehr freuen, wenn auch wieder einige Messdienerinnen und Messdiener an der Wallfahrt teilnehmen würden - sie sind uns herzlich willkommen! Ihr zahlt dann keinen Fahrtkostenbeitrag. Liebe Ministrantinnen und Mi-nistranten: Bitte meldet euch bei einer der oben genannten Perso-nen an.

Wer noch kein Wallfahrtsheft be-sitzt, kann dieses zum Preis von 2 Euro bei der Anmeldung oder später bei der Abfahrt im Bus erwerben.



## Vortrag: Patagonien - 3.000 Kilometer durch die Wildnis

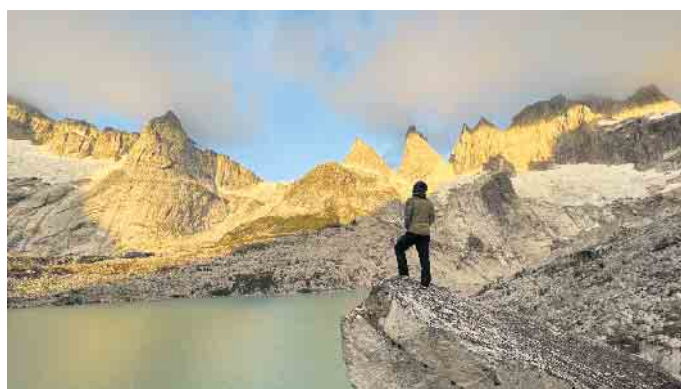
Der Abenteurer Tobias Schorcht ist am 28. Februar, um 18:30 Uhr, mit seinem beim renommierten „El mundo Festival 2023“ ausgezeichneten Multivisionsvortrag „Patagonien - 3.000 Kilometer durch die Wildnis“ zu Gast im HJK Steinfeld. In der Pause wird es wieder eine kleine Verlosung geben und für das leibliche Wohl sorgt eine Klasse 8 des Hermann-Josef-Kollegs. Ort: Aula des Hermann-Josef-Kolleg Steinfeld/ Eifel  
Eintritt: VVK 15 Euro; AK 16 Euro

Ermäßigt: nicht Erwerbstätige, Menschen mit einer Behinderung, Mitarbeiter des HJK Steinfeld und des HJH Urft, Gäste des Kloster Steinfelds sowie DAV Mitglieder: 10 Euro Freier Eintritt: Kinder unter 10 Jahren.

Vorverkaufsstellen:  
Blankenheim: Bücherecke Renate Elsen

Kall: Buchhandlung Pavlik  
Gemünd: Peters Sport-Team

Steinfeld: Klostercafé Steinfeld



Fotos: Tobias Schorcht

### Kostenloser Tanzworkshop „So wie DU ihn willst!“ im Jugendzentrum Colours

Im Jugendzentrum Colours in Kall startet nach Karneval wieder ein kostenloses Sportangebot. Immer donnerstags zwischen 17 und 18 Uhr findet ein Tanzworkshop für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren statt. Start ist der 19. Februar. Der Kurs richtet

sich an Alle, die das Tanzen feiern und sich gerne bewegen. Egal ob Anfänger oder Jugendliche, die schon Skills mitbringen, in dem Workshop können die Teilnehmenden ihre Musik auswählen und selbst auswählen, was gelernt wird. Es geht nicht darum irgend-

was stur nachzumachen. Im Vordergrund steht der Spaß am Tanz. Gemeinsam können Moves oder Choreos erlernt werden oder es geht um Impro oder Battles. Einverständniserklärungen für den Workshop gibt es direkt im Jugendzentrum oder können un-

kompliziert per WhatsApp angefragt werden. Der Kreis Euskirchen ist Träger des Jugendzentrums Colours. Kooperationspartner ist neben der Gemeinde Kall der Kreissportbund. Unterstützt wird das Projekt durch das Förderprogramm Kulturrucksack NRW.

### Auftakt der Musikalischen Veranstaltungen in der Basilika Steinfeld in 2026

Zum Auftakt der musikalischen Veranstaltungen der Pfarrgemeinde Steinfeld in 2026 kommt mit Niklas Piel ein junger, vielversprechender Organist am Sonntag, 1. März, in die romanische Basilika mit ihrer barocken Orgel von Balthasar König aus dem Jahre 1727. Piel absolvierte seine musikalische Ausbildung, Bachelor- und Masterstudiengang an der Hochschule für Musik, in Detmold. Seit 2022 wirkt er als Regionalcantor an der Stadtpfarr-

kirche St. Dionysius in Krefeld. Neben Werken von J.S. Bach und Dietrich Buxtehude stehen zwei Werke von Johann Nikolaus Hanff (1664 - 1711), einem bedeutenden Vertreter der sogenannten Norddeutschen Orgelschule, und eine eigene Improvisation auf dem Programm. Die Verantwortlichen der Kirchenmusik in Steinfeld haben für 2026 ein Programm zusammengestellt, das wieder hochklassige Orgelmusik verspricht, inter-

pretiert von fundierten Kennern der Steinfeld Orgel wie Markus Goecke, Axel Wilberg oder Gereon Krahnforst, aber auch von Organisten, die zum ersten Mal in Steinfeld gastieren. Auch Werke für Chor und Orchester dürfen in 2026 nicht fehlen, so u.a. an Palmsonntag das Requiem von Mozart interpretiert von Chor, Orchester und Solisten an der Basilika Steinfeld unter der Leitung von Erik Arndt. Wer das Bedürfnis nach besinnli-

chen Abendstunden hat, ist gerne eingeladen zur Reihe „Wort & Klang - abendliche Meditation & Musik“. Alle Termine sind zu finden auf GdG-Steinfeld.de. Dort gibt es auch einen Flyer zum Download. Bei allen musikalischen Veranstaltungen der GdG Steinfeld wird kein Eintritt erhoben. Jedoch sind großzügige Spenden erhofft, die zur Finanzierung weiterer musikalischer Projekte unverzichtbar sind.

## POLITIK

---

### Aus der Arbeit der Parteien CDU Kall

## Ein Abend mit Klaus Vossemer

### Was passiert in Düsseldorf?

Klaus Vossemer sprach zu vier zentralen politischen Themen. Die Landes-CDU betrachtet Bildung als wichtigste Zukunftsinvestition und stellt über 43 Milliarden Euro für Kitas, Schulen und Universitäten bereit, um Projekte wie das BZE in Euskirchen oder das Berufskolleg Kall zu fördern. Das neue Kita-Gesetz verbessert Qualitätsstandards, baut Bürokratie ab und sorgt für flexiblere

Regelungen, um die Personalsituation zu entspannen. Zur Förderung der Sprachkompetenz sind ABC-Klassen nach Vorschultests geplant. Der NRW-Plan dient als Grundlage für ein zehnjähriges Investitionsprogramm, das 31,2 Milliarden Euro umfasst. Davon profitieren Kommunen durch Fördergelder für Infrastruktur und Straßenbau; Kall erhält rund 5,6 Mil-

lionen Euro. Die CDU setzt sich für günstige Kredite und beschleunigte Baulandausweisung ein, fördert sozialen Wohnungsbau und hat die Straßenausbaubeiträge abgeschafft. Vossemer sieht die Grunderwerbssteuer als wichtige Einnahme, kann sich aber einmalig steuerfreien Erwerb vorstellen. Er fordert bessere Rahmenbedingungen für Unternehmen und betont das Wild-

berger Maßnahmenpaket zur Digitalisierung. Diskutiert wurde auch der Ausbau von Windrädern und deren Folgen für Anwohner sowie die Nachnutzung des Schleidener Krankenhauses. Beim Thema Wolf plädiert Vossemer für die Aufnahme ins Landesjagdgesetz. Die Themen sind komplex, einfache Lösungen selten; Vossemer nimmt Anregungen und Kritik mit nach Düsseldorf.

Willi Frauenrath

## Frühjahrskonzert des Musikverein Schönesseiffen

„Vorhang auf und Film ab!“ Letztes Konzert in der Grenzlandhalle Hellenthal.

Zu seinem diesjährigen Frühjahrskonzert lädt der Musikverein Schönesseiffen alle Musikbegeisterten herzlich ein für Samstag, 28. März, um 19 Uhr, in die Grenzlandhalle nach Hellenthal (Einlass: 18:15 Uhr).

Letztmalig an altbekannter Wirkungsstätte werden die rund 30 talentierten Musikerinnen und Musiker einen Melodienreigen für ein breites Publikum darbieten. Unter der Überschrift „Filmmusik“ erklingen musikalisch anspruchsvolle Stücke unter der bewährten Leitung von Holger Bittner.

Holger Bittner, selbst studierter Profimusiker und als erfahrener Posaunist im Dienst des Musikkorps der Bundeswehr, probt nun schon im dritten Jahr mit dem Musikverein Schönesseiffen. Ihn zeichnen neben einer unnachgiebigen Akrebie hervorragende Kenntnisse der Besonderheiten verschiedener Instrumentengruppen aus. Verbunden mit seiner charmant-witzigen Art erreicht er so die Anerkennung seiner Musiker:innen und schafft es, immer noch etwas mehr „herauszuholen“.

Holger Bittner scheint bei den Vereinsmitgliedern den „richtigen



Komm ins Team! Fotos: MV Schönesseiffen

Ton“ zu treffen, bringt er doch im Dirigtat von „Laienmusikern“ Einiges an Erfahrung mit. Das Publikum darf sich auf einen abwechslungsreichen Musikgenuss freuen. Bis zum Konzert stehen für ihn und seine Schützlinge aber noch harte Probenarbeit an. Neben der wöchentlichen Gesamtprobe, die aufgrund des vollen Dienstplans auch schon einmal auf andere Wochentage verschoben wird, wurden Zusatzproben eingeschoben und es ist noch ein komplettes Probenwochenende geplant.

Über möglichst viele Zuschauer:innen freut sich der Mu-



sikverein Schönesseiffen und sein Dirigent Holger Bittner. Der Eintritt ist frei(willig). Noch ein Hinweis in eigener Sache: Wer Interesse an einer musi-

kalischen Ausbildung hat oder als Wiedereinsteiger gerne in geselliger Runde musizieren möchte, ist herzlich willkommen (Kontakt: [info@mv-schoeneseiffen.de](mailto:info@mv-schoeneseiffen.de))

## Gehölze im Winter bestimmen

Ein neuer Zugang zur heimischen Landschaft

Schleiden-Vogelsang: Wenn Bäume und Sträucher ihr Laub verloren haben, erscheint die Natur unspektakulär - vielleicht sogar uninteressant. Doch gerade der Winter eröffnet eine faszinierende Perspektive: die Pflanzenwelt zeigt sich in ihrer ehrlichsten Form. Ohne Blätter lenkt nichts vom Wesentlichen ab - von Knospen, Rinde, Wuchsform und feinen Details, die im Sommer meist nicht auffallen. Hier setzt der Halbtagskurs zur Bestimmung einheimischer Bäume und Sträucher im Naturschutz-Bildungshaus Eifel-Ardennen-Region an.

Im Winter Gehölze bestimmen zu lernen bedeutet, wirklich sehen zu lernen. Der Blick wird für Merkmale geschult, die ganzjährig vor-

handen sind und dauerhaft Sicherheit im Erkennen geben, zum Beispiel über Knospenstellung, Zweigfarbe, Dornen, Rindenstruktur oder die typische Form der Krone. Solche Merkmale zu kennen, macht unabhängig von den Jahreszeiten. Es kann überraschen, wie individuell und ausdrucksstark Bäume und Sträucher auch im kahlen Zustand sind - und wie viel Ökologie und (Über-)Lebenskunst in ihnen steckt.

Ob aus Interesse an Natur, aus beruflichen Gründen oder einfach aus Neugier: Dieser Winterkurs eröffnet einen neuen Zugang zur heimischen Landschaft.

**Termin:** Samstag, 21. Februar, 14 bis 17:30 Uhr

**Ort:** Naturschutz-Bildungshaus



Winterexkursion mit dem Botaniker Dr. Karl-Heinz Linne von Berg. Foto: Maria Pfeifer

Eifel-Ardennen-Region,  
Vogelsang 90,  
53937 Schleiden-Vogelsang  
**Referentin:**  
Dr. Karl-Heinz Linne von Berg

**Anmeldung:** [anfrage@nabear.de](mailto:anfrage@nabear.de);  
für Erstbesucher kostenfrei  
**Weitere Informationen:**  
[nabear.de/ak-pflanzen-und-tiere.html](http://nabear.de/ak-pflanzen-und-tiere.html)

# Zülpicher Karneval wie er leibt und lebt

Klaafe und Laache der KG Zölleche Öllege 1879 e.V. ein voller Erfolg

So muss eine gelungene Sitzung sein. Die Zuschauer des sehr gut besuchten Forum konnten am Sonntag, 1. Februar, einen Höhepunkt nach dem Anderen verfolgen. Wer dieses Jahr nicht dabei war, hat was verpasst. Mit bekannten Liedern des Rheinischen Frohsinns legte Rainer Schiffer mit seiner Quetsch den Grundstein für diesen schönen Nachmittag. Es folgte ein toller Auftritt der bekannten Rednergrößen Botz und Bötze, die mit ihrem Programm für riesige Lacher sorgten. Alle fantastischen Helfer trugen im Anschluss dieses Acts dann den heißersehten Kaffee und Kuchen zur Musik des Traumschiffes herein, um dann kurze Zeit später mit den nächsten Höhepunkten fortzu-

fahren. Es folgten riesige Auftritte von den blauen Fünkchen und der Höppemötze. Zwischenzeitlich zeigte die Tanzgruppe Schöve ihr Können, um dann, mit der ehemals Dornhätzer Sängerin, Chantal Will einen grandiosen stimmungsmäßigen Abschluss zu finden. Sie performte nicht nur ihre tollen Lieder, sondern begleitete mit einem besonderen arrangierten Prinzenlied, die feiernden Öllege auf der Bühne. Die Sängerin war krankheitsbedingt für den Sänger Stephan Simons eingesprungen. Sie hat ihren Auftritt bravorös gemeistert. Ziel war es, allen Jungen und Alten ein Lächeln aufs glückliche Gesicht zu zaubern. Wir würden sagen Check erfüllt! FH



Seine Tollität Prinz Tobias I. (Esser) bei Klaafe und Laache



Sprang kurzerhand für den erkrankten Stephan Simons ein: Sängerin Chantal Will



Botz und Bötze

## Vollsperrung an der „Kinat“

Kreuzung in der Zülpicher Innenstadt wird für etwa drei Monate gesperrt

Die Bauarbeiten zur Neugestaltung der Zülpicher Innenstadt schreiten weiter voran und werden sich in Kürze in den Bereich der „Kinat“ verlagern, also der Stelle in der Innenstadt, wo Münsterstraße, Guinberstraße, Kölnstraße und Schumacherstraße aufeinandertreffen. Aus diesem Grund kommt es ab dem 18. Februar (Aschermittwoch) bis voraussichtlich Ende Mai zu einer Vollsperrung in diesem Bereich. Die Guinberstraße wird für den Zeitraum der Sperrung zur Sack-

gasse und ist bis zur Zufahrt zum Kundenparkplatz der Kreissparkasse befahrbar. Um den Begegnungsverkehr zu gewährleisten, gilt auf der Guinberstraße ein absolutes Halteverbot. Die Zufahrt zur Kölnstraße erfolgt über die von-Lutzenberger-Straße und Brabenderstraße. Die Kölnstraße wird ab der Einmündung Brabenderstraße bis zur Baustelle als Sackgasse für beide Fahrrichtungen freigegeben. Die Umleitung wird entsprechend ausgeschildert.



# Unvergessliche Momente für Körper, Geist & Seele

## Wellness-Reise in die Natur

Der Monat März symbolisiert den Übergang - vom Winter hin zu neuer Leichtigkeit, von der Ruhe zu frischer Energie. Die Tage werden heller und die Natur erwacht langsam. In der Therme Euskirchen lädt der März ein, bewusst anzukommen, durchzuatmen und sich mit neuer Kraft aufzuladen. Freuen Sie sich auf das Herbarium - Natur & Kräuter Festival vom 9. bis zum 13. März.

Zwischen wohltuender Wärme, sanften Klängen und natürlichen Düften entfalten sich Momente tiefer Entspannung. Körper, Geist und Seele finden ihre Balance in einem Raum, der Regeneration, Achtsamkeit und das bewusste Erleben der eigenen inneren Stärke schenkt. Lassen Sie sich verwöhnen und erleben Sie Ihre Wohlfühlzeit in der Therme.

### 9.-13. März: Herbarium - Natur & Kräuter Festival 2026

Im März wird die Therme Euskirchen zum Ort intensiver Naturerfahrung. Das Herbarium - Na-

tur & Kräuter Festival lädt vom 9. bis 13. März 2026 zu einer außergewöhnlichen Reise ein - in die Kraft der Natur und zu sich selbst. Das Festival verbindet traditionelles Wissen mit modernen Wellbeing-Formaten. Internationale Gastaufgießer, eigens entwickelte Zeremonien und ein vielfältiges Programm aus Kräuteraufgüssen, Ritualen, Meditationen, Breathwork und Performances machen die Natur in all ihren Facetten erlebbar. Düfte von Rosmarin, Thymian, Hopfen und Birke erfüllen die Saunen, während Klänge und Rhythmen eine Atmosphäre tiefer Erdung schaffen.

Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Mental Dome, der viele der zentralen Herbarium-Rituale aufnimmt. In diesem geschützten Raum für mentales und soziales Wohlbefinden entfaltet das Festival eine neue Tiefe: Geführte Meditationen, Klangreisen, Atemarbeit und bewusst gestaltete Rituale verbinden die Kraft der Pflanzen mit mentaler Entlastung und innerer Klarheit.

Die Kombination aus Natur, Gemeinschaft und Achtsamkeit macht das Herbarium zu einem ganzheitlichen Erlebnis - spürbar, entschleunigend und nachhaltig wirksam.

Das Herbarium ist mehr als ein Festival. Es ist eine Einladung, inzuhalten, sich neu auszurichten und die tiefe Verbindung zur Natur zu erleben.

### Mental Dome - Raum für innere Balance

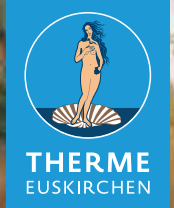
Ob als Teil des Herbarium-Programms oder während des normalen Besuchs - der neue Mental Dome ist fester Bestandteil des Wellbeing-Erlebens in der Therme Euskirchen.

Meditative Formate, sanfte Bewegungen, Breathwork-Sessions und immersive Klangwelten unterstützen dabei, loszulassen und neue Klarheit zu finden. Der Mental Dome schafft sehr besonderen Raum, in dem Entspannung nicht nur körperlich, sondern auch mental spürbar wird - allein oder gemeinsam mit anderen.

Alle Infos zum Herbarium, Spe-



cial und Buchungen finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf [www.badewelt-euskirchen.de](http://www.badewelt-euskirchen.de).



## DEINE WOHLFÜHLZEIT

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Erlebe das immersive Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

**NEU: Entdecke den Mental Dome als neuen Ort für Meditationen, Klangreisen und Breathwork im Palmenparadies.**

**Besuche unser Herbarium Natur & Kräuter Festival!  
Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter  
[www.badewelt-euskirchen.de](http://www.badewelt-euskirchen.de)**



herbarium  
FESTIVAL

Natur & Kräuter Festival  
9. bis 13. März 2026

## Neues vom Theaterverein Nemmenich



Der neu gewählte Vorstand

Hallo zusammen, bestimmt denkt ihr, nach der Spielzeit 2025 befinden wir uns noch im Winterschlaf, aber weit gefehlt, auch jetzt geht es bei uns schon wieder rund. Zum einen möchte ich euch unseren frisch gewählten Vorstand vorstellen, der einige Veränderungen zu bieten hat. Jenny Bohn ist weiterhin unsere 1. Vorsitzende,

neu an ihrer Seite sind Diana Keller als 2. Schriftführerin, Patrick Bohn als 1. Kassierer und Uwe Dietrich als 2. Kassierer. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden durch Wahl in ihren Posten bestätigt. Im Dezember stand das Jubiläum der 50-jährigen Mitgliedschaft von Anita Baum auf dem Programm. Anita Baum ist nicht nur



Die Jubilarin Anita Baum

Schauspielerin, über lange Jahre war sie auch im Vorstand und dort in verschiedenen Funktionen tätig. Mit einer kleinen Feier wurde Anita Baum geehrt und bei einem Imbiss ließ man die 50 Jahre nochmal Reue passieren. Wie jedes Jahr, so haben wir auch in diesem Jahr am Karnevalszug in Nemmenich teilgenommen.

Unser diesjähriges Motto lautete „Piraten“ und auch dieses Jahr wurden wir von Kindern und Enkeln unterstützt. Nemmenich Alaaf! Wer sich jetzt fragt, gibt es schon ein neues Stück, dem darf ich sagen, die Spielleitung ist schon kräftig dabei neue Stücke zu lesen. Wir sehen uns im September!

## Tollitätenempfang in Zülpich

Wo bekommt man alle Tollitäten unter einem Hut? Natürlich beim Tollitätenempfang im Forum in Zülpich. So auch dieses Jahr. Thomas Kreuz und Philipp Krosch begrüßten als Moderatoren am Sonntag, 8. Februar, vier Dreigestirne, eine Prinzessin und einen Prinzen. In Daten heißt das, das Kinderdreigestirn der KG Ülekrade 1959 e.V. Prinz Isabelle I., Bauer Mia und Jungfrau Greta, dann das Dreige-

stirn Prinz Daniel I., Jungfrau Rosi und Bauer Jörn von der KG Löstige Rut on Bleibächer Mülheim-Wichterich, das NE.W Dreigestirn mit Prinz Yannick I., Jungfrau Marcia und Bauer Dennis, Dreigestirn Prinz Jannik I., Jungfrau Luzie, Bauer Jan-Luca vom Bürvenicher Karnevalsverein 1972 e.V., von unseren Niederländischen Partnervereinen CV Zet'm Op & De Batsers aus Elst Prinses Marianne der Erste mit Adjutant Frank und nicht zu letzt der amtierende Zülpicher Stadtprinz Tobias I. (Esser). Im gut gefüllten Forum stellten sich alle Vereine mit ihren Tollitäten vor. Für weitere Höhepunkte sorgten das Bürvenicher Danzspektakel sowie ein toller Auftritt der Tanzgruppe der Realschule Zülpich. Auch Bürgermeister Ulf Hürtgen, seine stellvertreterin Silvia Wallraff sowie die stellvertretende Landrätin Annegret Lewak sowie Dieter Vogel als Vizepräsident vom RVD zeigten sich begiestert von dem Tollitätenempfang. Bei solch tollen Tollitäten stand dem Straßenkarneval nichts mehr im Wege. FH



Ein tolles Bild bot sich gleich zu Beginn des Tollitätenempfanges auf der Bühne im Forum



Thomas Kreuz (l.) und Philipp Krosch (r.) begrüßten



Über einen gelungenen Tollitätenempfang freuten sich auch Silvia Wallraff, Prinz Tobias I. (Esser), Annegret Lewak und Ulf Hürtgen (v.l.)



## Ein Beitrag von Rechtsanwalt Tobias Knips, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Kanzlei Müller & Partner PartG mbB, Mechernich

### Berechtigtes Interesse, berechtigter Gewinn?

Wir haben uns alle schon einmal gefragt: „Wie komme ich unkompliziert an Geld?“

Für die meisten von uns ist die Antwort wohl, dass wir morgens aufstehen und zur Arbeit gehen und so über die Runden kommen. Wir können ja auch nicht alle beispielsweise, statt zu arbeiten, Bankschließfächer in Gelsenkirchen knacken.

Wie will man nun also das eigene Einkommen aufbessern? Man muss der Inflation ja entgegenwirken.

Das dachte sich auch ein Mieter in Berlin. Dabei war er erfinderrisch. Er mietete 2009 in Berlin eine Zweizimmerwohnung zu einem Preis von 460,00 EUR (kalt). Das ist ein Preis, den man sich heute nicht mehr vorstellen kann. Der Mieter musste dann für eine Zeit ins Ausland.

Da er seine günstige Wohnung nicht aufgeben wollte, vermietete er diese an zwei Untermieter. Dies geschah zum „Freundschaftspreis“ von 962,00 EUR kalt, mithin 1.100,00 EUR warm.

Die Vermieterin erfuhr davon und mahnte den Mieter ab und forder-

te diesen auf, die Untervermietung zu beenden. Als der Mieter diesem Verlangen nicht nachkam, erklärte die Vermieterin die ordentliche Kündigung des Mietverhältnisses.

Das landete vor Gericht. Am Amtsgericht gewann der Mieter, in der Berufung vor dem Landgericht die Vermieterin. Das letzte Wort sollte in Karlsruhe gesprochen werden. Das Landgericht Berlin ließ die Revision gegen das Urteil zu. Der BGH entschied den Fall unter dem Aktenzeichen VIII ZR 228/23 und gab ebenfalls der Vermieterin Recht.

Rechtlich ist Folgendes relevant: Will der Mieter seine Wohnung untervermieten, benötigt er hierfür ein berechtigtes Interesse im Sinne des § 553 BGB. Ein solches liegt beispielsweise vor, wenn der Mieter für eine bestimmte Zeit ins Ausland geht und die Wohnung in Deutschland erhalten möchte. Dies ist klassisch so anerkannt. Liegt ein berechtigtes Interesse vor, muss der Vermieter der Untervermietung zustimmen. Es ist sogar als berechtigtes Interesse anerkannt, wenn der Mieter untervermietet, um die finanzielle Belastung durch die Miete zu verringern.

Die Absicht zur Gewinnerzielung ist aber kein solches berechtigtes Interesse. Der BGH führt dazu sehr umfangreich aus, dass § 553 BGB und auch seine Vorgängernormen nach dem Willen des Gesetzgebers so auszulegen sind, dass sie dem Mieter bei einer wesentlichen Veränderung seiner Lebensverhältnisse (etwa Jobwechsel auf Zeit, Auslandsstudium, finanzielle Schieflagen etc.) die Möglichkeit eröffnen soll,

durch Untervermietung die Wohnung zu erhalten. Gerade diesem Gedanken läuft aber eine Gewinnerzielungsabsicht zuwider.

Wie Sie sehen, kann nicht auf Biegen und Brechen und zu jedem Preis untervermietet werden. Tun Sie uns aber einen Gefallen: Auch wenn dieses Untermietmodell vor dem BGH gescheitert ist, knacken Sie keine Bankschließfächer.

Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.



**Kanzlei Müller, Eicks & Winand**  
Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in **Mechernich, Frechen/Köln und Weilerswist.**

**Tobias Knips**  
**Rechtsanwalt & Partner**

Fachanwalt für  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht  
Verkehrsrecht ▲  
allgemeines Zivilrecht ▲  
Strafrecht ▲

▲ Tätigkeitsschwerpunkte  
► **Kanzlei Mechernich**

Zum Markt 10  
53894 Mechernich  
Tel. 02443 9812-0  
Fax 02443 9812-19  
info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte in **Frechen/Köln** und **Weilerswist.**  
[www.kanzlei-mew.de](http://www.kanzlei-mew.de)

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen  
f @Kanzlei.Muetler.Eicks.Winand @ @kanzleimew

## Corpsappell der Hovener Jungkarnevalisten

BDK-Gold für Markus Booch und Olly Hohn - Engelbert Eversheim ist neuer Senator



Neues Ehrenmitglied Christian Schick-Faßbender (Mitte)

Ein erstes Highlight des Abends war der Einzug des amtierenden Prinzen der Stadt Zülpich. Prinz Tobias I. mit seiner Prinzessin Ramona, nebst Prinzenführer und Adjutanten Team. Die Tollität nutzte die Gelegenheit, verdienten Mitgliedern der HJK seinen Prinzenorden zu verleihen. Zu neuen Ehrenmitgliedern der Karnevals-gesellschaft wurden Ulf Hürtgen und Christian Schick-Faßbender ernannt. Besonders in der Zeit des Wiederaufbaus des historischen Weiertores stand Ulf Hürtgen, als Bürgermeister der Stadt Zülpich, dem Verein sehr oft hilfreich und unbürokratisch zur Seite und war ein wichtiges Puzzleteil, dass dieses großartige Projekt auch realisiert werden konnte. Christian Schick-Faßben-

der unterstützte den Verein als Repräsentant einer namhaften Kölner Brauerei in den vergangenen beiden Dekaden etliche Male - sowohl mit Sachspenden (fester und flüssiger Natur) als auch mit seinen guten „Connections“. Im Verlauf des Abends besuchte der Präsident des Regionalverbandes Düren im Bund Deutscher Karneval Ronald Reuter die „Hovener“. Der selten verliehene BDK-Orden in Gold wurde Markus Booch und Olly Hohn feierlich überreicht. Die beiden genannten Personen sind bereits seit Kindesbeinen an aktive Mitglieder im Corps. Neben dem BDK-Orden wurde er zudem für seine über 40-jährige Vereinstreue der Vereinsorden in Gold verliehen. Olly Hohn ist seit 2000 im Vorstand



BDK-Gold für Markus Booch (l.) und Olly Hohn (2.v.r.)

und seit 2005 als Schriftführer sogar im geschäftsführenden Vorstand tätig! Engelbert Eversheim wurde zum Senator der HJK ernannt. Er gehört zu den noch wenigen aktiven Gründungsmitgliedern des Musikzuges aus dem Jahr 1984 und ist amtierender Musikzugleiter. Neben dem Musikzug, den er in Summe schon über zehn Jahre leiten durfte, war er auch sieben Jahre im Vorstands des Gesamtvereins tätig. Der BDK-Orden in Gold wurde ihm im Jahr 2023 verliehen. Als weitere Vereinsehrung wurden die Musiker Damian Kindler und Andreas Maus als langjährige Vereinsmitglieder für 25-jährige Vereinszugehörigkeit mit dem Vereinsorden in Silber ausge-

zeichnet und gleichzeitig zu Offizieren ernannt. Udo Esser, seines Zeichens Ehrenkommandant der Blauen Funken Zülpich, wurde für seine über 25 Jahre lange Unterstützung der HJK als inaktives Mitglied mit einer Urkunde geehrt. Traditionell standen als letzte Programmpunkte die Überreichung der Vereinsorden an die neuen aktiven Mitgliedern an. Erfreulicherweise ist das Corps in den letzten Jahren weitergewachsen und so durften viele Orden von den Präsidenten Wallraff und Booch überreicht werden. Den „krönende“ Abschluss bildete der Fahneneid der neuen Gardisten, die symbolisch mit der Hand auf der Vereinsfahne die Treue zum Verein bekundeten. FH



Neues Ehrenmitglied Ulf Hürtgen (Mitte)



Engelbert Eversheim (Mitte) wurde zum Senator der HJK



## Lastenrad im Alltag

Immer mehr Menschen steigen vom Auto auf das Lastenrad um. Ob für den Einkauf, den Kindertransport oder den Weg zur Arbeit: Das praktische Gefährt wird zur umweltfreundlichen Alternative für viele Lebenssituationen. Doch wer ein Lastenrad nutzt, sollte einige Punkte beachten, um lange Freude daran zu haben.

### Was das Lastenrad besonders macht

Im Vergleich zum herkömmlichen Fahrrad bietet das Lastenrad deutlich mehr Stauraum und Stabilität. Durch seine robuste Bauweise kann es schwere oder sperrige Gegenstände transportieren, ohne dass die Fahrt unsicher wird. Viele Modelle sind mit zwei oder drei Rädern ausgestattet und verfügen über eine große Transportbox, teilweise sogar mit Sitzplätzen für Kinder. Elektrisch unterstützte Varianten erleichtern zudem das Fahren bei Steigungen oder mit schwerer Beladung.

### Vorteile im Überblick

Das Lastenrad punktet gleich mehrfach: Es spart Platz, schont die Umwelt und entlastet den Geldbeutel. Gerade im städtischen Bereich ist es eine schnelle und flexible Alternative zum Auto, denn Parkplätze werden überflüssig und die laufenden Kosten sind gering. Viele Städte fördern den Kauf eines Lastenrads finanziell, um den Radverkehr weiter zu stärken. Auch im Alltag überzeugt es: Kinder zur Kita bringen, größere Einkäufe erledigen oder den Hund mitnehmen - all das funktioniert ohne Probleme.

### Sicherheit und Diebstahlschutz

Ein hochwertiges Lastenrad ist eine Investition, die gut geschützt werden sollte. Empfehlenswert sind stabile Bügel- oder Faltschlösser aus gehärtetem Stahl, am besten in Kombination mit einem zweiten Schloss, das Rahmen und Vorder- oder Hinterrad zusätzlich sichert. In Städten mit hoher Diebstahlquote lohnt sich ein GPS-Tracker, mit dem das Rad bei Verlust geortet werden kann. Wichtig ist zudem, das Rad an festen Gegenständen anzuschließen und möglichst an gut beleuchteten Orten abzustellen.

Auch lohnt es sich, das Rad codie-

ren zu lassen, da so gleich der Besitzer des Rades ausfindig gemacht werden kann und die Codierung oft Fahrraddiebe abschreckt, bevor sie überhaupt zuschlagen. Dabei können der örtliche Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club, die lokale Polizeidienststelle oder auch lokale Fahrradhändler des Vertrauens die richtigen Ansprechpartner sein.

### Worauf beim Fahren zu achten ist

Ein Lastenrad fährt sich anders als ein normales Fahrrad. Das höhere Gewicht und die Länge erfordern etwas Übung, vor allem beim Anfahren und in Kurven. Es ist ratsam, zunächst auf wenig befahrenen Wegen zu üben und sich mit dem Bremsverhalten und dem allgemeinen Fahrgefühl vertraut zu machen. Beim Transport von Kindern sind Anschnallgurte und Wetterschutz wichtige Ausstattungsmerkmale. Regelmäßige Wartung, insbesondere von Brem-

sen, Reifen und Antrieb, sorgt für die notwendige Sicherheit im Straßenverkehr.

### Mobil mit gutem Gefühl

Ob für Familien, Berufspendler oder Selbstständige - das Lastenrad bietet eine nachhaltige und

praktische Möglichkeit, den Alltag zu gestalten. Wer sich mit der Technik vertraut macht und für ausreichenden Schutz sorgt, gewinnt ein zuverlässiges und vielseitiges Verkehrsmittel, das jede Menge Freude bereitet.



**Seit über 40 Jahren**

### UNS GIBT'S NOCH!

Seit über 40 Jahren bekannt für **Inspektionen, Reparaturen aller Fahrräder und Sitzposition-Korrektur sowie mechanischen Arbeiten an Elektrorädern und im Reiseradbau.**

**BITTE WINTERMONATE NUTZEN, UM SPÄTERE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN.**

Di. /Mi. /Do. /Fr. von 9 bis 18 Uhr ■ Tel.: 02486 / 1301  
info@marzi-fahrrad.de ■ 53947 Nettersheim-ENGELGAU





**Auf der Heide 25  
53947 Zingsheim**

**Tel. 02486 1000  
www.projekt.bike**



**BIKEFITTING**



**ERGONOMIE-BERATUNG**



**BODYSCAN**



**VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER**

## Tanz im Türmchen

Tolbiacums Töchter luden zu einem Abend voller Fastleovendsgefühl

Tolbiacums Töchter 2024 e.V. schwelgen noch immer in Erinnerungen an ihren ganz besonderen Türmchen-Abend am Samstag, 31. Januar! Beim „Tanz im Türmchen“ durften sie gemeinsam mit ihren Fördermitgliedern und Gästen der Zülpicher Karnevalsvereine „Hovener Jungkarnevalisten“, Prinzengarde Zülpich, „Zölleche Öllege“ und „Blaue Funken Zülpich“ eine stimmungsvolle Kostümparty feiern. Das festlich geschmückte Türmchen war erfüllt von Musik, Tanz und bester Laune. Mit DJ Ypsilon (Christian Schick-Faßbender) wurde ausgelassen gefeiert. Besonders schön: Auch die amtierende Tollität der Römerstadt, Prinz Tobias I. (Esser), mit seinem Adjutanten-Team sowie das Dreigestirn des Bürvenicher Karnevalsvereins feierten bis spät in der Nacht mit Tolbiacums Töchtern.

Ein Partyabend voller Fastleovendsgefühl - richtig für et Hätz! FH



Tanz im Türmchen: Tolbiacums Töchter hier mit dem Dreigestirn aus Bürvenich sowie Antonio Salvo mit seinem Team



Das festlich geschmückte Türmchen war erfüllt von Musik, Tanz und bester Laune



Für die großartige Bewirtung sorgte Antonio Salvo und sein Team

## KIRCHE



## Evangelische Gottesdienste im Februar/März

### 22. Februar

10 Uhr - Kindergottesdienst im DBH (Mechernich)

10 Uhr - Gottesdienst mit Diakonin Lindenfels in Blankenheim

### 1. März

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Joswig im DBH (Mechernich)

20 Uhr - Abendmeditation - Oster-

licht mit Pfr. Schmitt in Blankenheim

### 6. März

15 Uhr - Weltgebetstag im DBH  
18 Uhr - Weltgebetstag in Blankenheim

### 8. März

10 Uhr - Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

## Einmalige Kunstwerke aus dem Wald

Wie faszinierende Furnierbilder entstehen

Zülpich. Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen gewinnen für viele Menschen zunehmend an Bedeutung. Ein Material, das diese Ansprüche nahezu mühelos erfüllt, ist Furnier: hauchdünn geschnittenes Holz aus ausgewählten Bäumen, die sich besonders gut für die Furnierherstellung eignen. Doch Furnier kann weit mehr, als nur „Natur pur“ zu sein. Aus dem edelsten Teil des Baumes entstehen - je nach Art der Zusammenstellung - echte Unikate, die es so kein zweites Mal auf der Welt gibt. Sie ziehen Betrachter sofort in ihren Bann und schenken etwa einem furnierten Möbelstück oder einer veredelten Oberfläche Tag für Tag eine nachhaltige, extravagantere Ausstrahlung.

Furnieroberfläche ist nicht gleich Furnieroberfläche. Zu der im Baum gewachsenen Einzigartigkeit jedes einzelnen Furnierblattes kommt das kunstvolle Zusammensetzen der Blätter zu einem harmonischen Gesamtbild. „Die Mitarbeitenden in der Furnierindustrie, die Furnieroberflächen in allen denkbaren Größen planen und fertigen, vereinen handwerkliches Können mit einem ausgeprägten künstlerischen Blick. Der Kundenwunsch ist das eine - doch was am Ende entsteht, stellt Auftraggeber aus der Möbel-, Automobil- und Bodenbelagsindustrie sowie aus dem Innenausbau immer wieder aufs Neue mehr als zufrieden“, erklärt Dirk-Uwe Klaas, Geschäftsführer der Initiative Furnier + Natur (IFN).

### Wie Furnier durch verschiedene Fügearten zur Kunst wird

Um Furnierbilder zu gestalten, kommen unterschiedliche Techniken zum Einsatz. Beim sogenannten „Stürzen“ werden die Blätter



Hier entfaltet das Furnier der Asteiche seine außergewöhnliche Wirkung. Fotos: Thomas Bechtold | Freier Architekt

so ausgewählt und gelegt, dass sie sich spiegeln - eine Optik, die besonders bei lebhaft gemaserten Hölzern beeindruckt. Beim „einfachen Stürzen“ wird eines von zwei übereinanderliegenden Blättern entlang einer Längs- oder Querruge aufgeklappt. Beim „doppelten Stürzen“ hingegen wird jedes zweite Blatt eines Viererpakets sowohl senkrecht als auch waagrecht geklappt. Dadurch entstehen dynamische Furnierbilder mit Kreuzfugen, die sogar diagonal verlaufen können. Das „Schieben“ erzeugt dagegen ein ruhigeres, klassischeres Bild. Hier werden die Blätter ohne Umdrehen nacheinander vom Stapel genommen und aneinandergereiht. Die Maserung wiederholt sich, ohne symmetrisch zu wirken - ein zeitloser, eleganter Effekt. Sind die Furnierblätter gefügt, werden sie verklebt und fein geschliffen. „Anschließend folgt die Oberflächenbehandlung - zum Beispiel mittels Beizen, Ölen, Wachsen oder durch den Einsatz von Lacken und Lasuren. Dadurch wird die natürliche Maserung noch stärker hervorgehoben“, erläutert Klaas. Und er fasst zusammen: „Furnier ist nach seiner Verarbeitung so schön und einzigar-

tig, dass man beinahe versucht ist, es wie ein Kunstwerk hinter Glas an die Wand zu hängen. Gleichzeitig bleibt es ein Stück Natur, schont Ressourcen und veredelt große Flächen mit minimalem Materialeinsatz. Ein echter Allrounder für naturverbundene Individualisten.“ IFN/DS Initiative Furnier + Natur e.V.



**konrad**  
*herrliche Markisen*  
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen  
Tel. 0 22 51 / 94 11-0  
[www.konrad-net.de](http://www.konrad-net.de)

**Erstklassige FENSTER**  
*in Holz und Kunststoff*  
**ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN**  
sowie Haustüren & Wintergärten  
[www.HM-Eifelfenster.de](http://www.HM-Eifelfenster.de)  
Tel. 0 65 97 - 900 841

**AHR-HEIZOEL-SERVICE**  
**Mineralölhandel Roland Hennig 0800 100 17 52** (gebührenfrei)  
Hüttenstraße 18  
53945 Blankenheim  
hennig@ahr-heizoel-service.de  
Tel.: 0 26 97/73 25  
Fax: 0 26 97/90 15 62  
www.ahr-heizoel-service.de  
**Service für Heizöl in Premium-Qualität**

**FISCHER TREPPENLIFTE UND SENIORENPRODUKTE**  
**Treppenlifte & Aufzüge**  
ab **3.400 €**  
• Kompetente Beratung  
• Fachgerechte Montage  
• Deutschlandweiter Service  
▶ Treppenlifte neu & gebraucht  
▶ Plattformlifte  
▶ Senkrechtaufzüge (vereinfacht)  
Tel. 02443 - 90 27 830  
[www.fischer-treppenlifte.de](http://www.fischer-treppenlifte.de)



**Fertigarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau** Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler  
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler) **graafen**  
**Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!**

## Mixtape und Bandsalat in Bad Münstereifel

Moni Francis und Buddy Olly reisten mit dem Publikum zurück in die 1980er Jahre

„Let's do the time warp again!“ - „Lasst uns den Zeitsprung noch einmal machen“, der Song bezeichnete genau das, was Moni Francis und Buddy Olly auf der Kulturhaus-Bühne darboten; es ging zweifellos um die 80er Jahre. Und auch der Kultfilm „The Rocky Horror Picture Show“, aus dem das Lied stammt, wurde augenzwinkernd interpretiert.

Der Titel der Veranstaltung „Mixtape und Bandsalat“ erinnerte zudem an die Zeit der Kompakt-Kassette. Deren oft produziertes Bandgewirr konnte manchmal noch mithilfe eines Bleistifts halbwegs wieder in Ordnung gebracht werden und Buddy Olly hatte dafür gleich zwei Stifte dabei.

Gemeinsam mit seiner Partnerin Moni Francis (eventuelle Anklänge an Namen aus dem Showgeschäft sind durchaus beabsichtigt) gelang ein Abend, der energiegeladen und humorvoll war, mit zwei kraftvoll-virtuosen Gesangsstimmen glänzte und das Publikum im ausverkauften Kulturhaus restlos begeisterte. Neben gelungenen Interpretationen von Musik aus der Zeit wurden auch amüsante Anekdoten zum Besten gegeben. Auch Werbespots, die von Moni angerissen wurden, konnten vom Auditorium textsicher vervollständigt werden.

Überhaupt war das Publikum immer wieder beteiligt und es

war erstaunlich, wie viele noch Wort für Wort die Texte der Songs kannten und diese freudig mitsangen.

Potpourris der großen Hits wurden live und überzeugend gesungen, zum Beispiel von Modern Talking, Madonna, der Neuen Deutschen Welle und sogar von Michael Jacksons „Thriller“, was eine große Herausforderung für eine Gesangsstimme ist, die aber von Moni Francis perfekt gemeistert wurde.

Dabei wollten die beiden weniger eine 1-zu-1-Kopie der jeweiligen Künstlerinnen und Künstler darstellen, vielmehr genügten ein paar Requisiten, um zu verdeutlichen, um wen es hier ging. Die Kostümwechsel sorgten oft für zusätzliche Lacher, wie beispielsweise bei Madonnas Kegtüten-Oberteil oder bei Olly mit Netzstrümpfen und Lackleder-Höschen als Personifikation von Dr. Frank N. Furter aus der Rocky Horror Show.

Schier unglaublich war die Energie, die Buddy Olly mit vollem Körpereinsatz an den Tag legte und ebenso unglaublich waren der Stimmumfang und der mitreißende Gesang von Moni Francis.

Standing Ovations und mehrere vehement eingeforderte Zugaben bewiesen eindrücklich, dass dem Publikum hier ein grandioser Abend der Extraklasse geboten wurde.



Moni und Buddy im Rocky-Horror-Show-Fieber. Fotos: Jojo Ludwig



Ist es Madonna? Nein, es ist Moni!



You're my heart, you're my soul - Buddys Version von Modern Talking

## Notfunk im Distrikt Köln-Aachen hat gute Karten

Im Quartett von Amateurfunk, CB-Funk, PMR und Freenet gewinnt die Kommunikation

Wer hat nicht gerne in seiner Jugend Quartett gespielt? Eine Karte war immer besser und machte den Stich. Wenn am 21. Februar im Distrikt Köln-Aachen und in den Kreisen Euskirchen und StädteRegion Aachen wieder die gemeinsame Notfunkübung stattfindet, ist das Quartett gut bestückt. In seinem Funkmobil ist Peter Schmü-

cking, DF3ED, an diesem Tag von 14 bis 17 Uhr auf dem Donnerberg in Stolberg unterwegs. Meldungen aus dem frei verfügbaren CB-Funk, dem PMR-Funk und dem Freenet, alle auf Kanal 3, können empfangen werden. Die Mitteilungen werden dann über den Amateurfunk an die Leitstelle in der StädteRegion Aachen, Simmerath DL0EI mit

Hans-Jürgen Bersch, DL7ATR, am Mikrofon, weitergegeben. Informationen zum Amateurfunk finden sich unter [www.darc.de](http://www.darc.de) und zu unserem Ortsverband unter [www.darc.de/g26](http://www.darc.de/g26). Fragen zu unserem Ausbildungskurs werden unter [df3ed@darc.de](mailto:df3ed@darc.de) oder unter der Telefonnummer 02471-3105 beantwortet.



Auf  
Parkplätzen  
gilt meist nicht  
"rechts vor  
links".



## Schritt für Schritt zur Beikost

### Tipps für die Brei-Einführung

Nach etwa einem halben Jahr brauchen Babys zusätzlich zur Muttermilch weiteres Essen, um ihren Nährstoffbedarf zu decken. Wie der Beikost-Start mit Brei gelingt, verrät das Netzwerk Gesund ins Leben.

Bonn. Im ersten halben Jahr braucht ein Baby nur flüssige Milchmahlzeiten. Dann steigt sein Nährstoffbedarf nach und nach und die Milch alleine reicht nicht mehr als Nahrung: Jetzt kommt die Beikost dazu. Sie ersetzt Mutter- oder Flaschenmilch nicht auf einmal, sondern nach und nach. Worauf Eltern achten sollten.

#### Gemüse zum Start

Entschließen sich Eltern für die klassische Beikost mit Breien, macht der „Gemüse-Kartoffel-Fleisch-Brei“ den Anfang, wobei das Fleisch durch Fisch oder eine vegetarische Option ersetzt werden kann. Ein Baby braucht Zeit, um sich an das neue Essen zu gewöhnen und seine Verdauung umzustellen. Zum Start reichen deshalb ein paar Löffel Gemüsepüree. Danach kommen Kartoffeln und etwas Öl dazu. Wenn das gut klappt, folgen Fleisch (bzw. die Alternativen) und Obstsaft und damit der vollständige Brei. Zu den anderen Mahlzeiten bekommt das Baby weiterhin wie gewohnt die Brust oder - wenn nicht gestillt wird - die Flasche. Ist der erste Brei komplett, können Eltern ihrem Baby neue Variationen anbieten, zum Beispiel mit wechselnden Gemüsen oder Kohlenhydraten wie Nudeln oder Reis. Nimmt ein Baby den ersten Brei gut an, folgt etwa einen Monat später der nächste. Meist führen El-



tern als zweiten Brei den „Milch-Getreide-Brei“ ein, aber auch der „Getreide-Obst-Brei“ ist möglich. Für die Versorgung des Babys sind beide gleich gut geeignet. Nach etwa einem weiteren Monat ersetzt dann der jeweils andere Brei die nächste Milchmahlzeit.

#### Neben dem Brei: weiter stillen

Welchen Brei sie zu welcher Tageszeit füttern, können Eltern frei entscheiden. Es kommt ganz darauf an, was am besten in den jeweiligen Alltag passt und vom Baby akzeptiert wird. Muttermilch bekommt das Baby parallel zur Beikost weiter nach Bedarf - so lange Mutter und Kind das möchten. Außerdem braucht es, wenn es drei Breie pro Tag isst, zusätzlich Wasser zu trinken.



### JUWELIER

*Aaron Faßbender*

Gold- & Platinschmiede · Meisterbetrieb

#### SOFORT BARGELD

An- und Verkauf von Gold und Silber aller Art, Altgold, Schmuck, Brillanten, Münzen, Zahngold sowie versilbertes Besteck und Zinn

Anfertigungen, Umarbeitungen, Uhrmacherservice

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt



*Faßbender*

KOMMERN  
Mühlengasse 10  
Tel.: 02443 - 56 09

GEMÜND  
Dreibornerstraße 21  
Tel.: 02444 - 9147580



## Die schönsten Love Songs der letzten 100 Jahre

Das „Heart Strings Duet“ präsentiert die größten Liebeslieder und deren Hintergründe

Am Samstag, 7. März, um 20 Uhr, steht das Heart Strings Duet auf der Bühne vom „Kulturhaus theater 1“, Langenhecke 4 in Bad Münstereifel.

In ihrem Konzert erkunden Valerie Rathmann (Cello, Gesang) und Rupert Gillett (Gitarre, Gesang) Liebeslieder der letzten 100 Jahre. Zwei perfekt harmonisierende Gesangsstimmen, der gefühlvolle Ton des Cellos und die Wärme der Akustikgitarre bieten eine berührende Klangwelt.

Herzstück des Konzerts sind die abwechslungsreichen Interpretationen der Lieder. Die Musik

wird durch humorvolle und informative Moderationen ergänzt, bei denen das Duo interessante Einblicke in die Hintergründe der Stücke gibt. Diese Mischung aus Musik und Geschichten sorgt dafür, dass das Programm nicht kitschig wird, sondern mit Witz und Können begeistert.

Tickets gibt es an der Tageskasse; Kartenzahlung ist nicht möglich.

Es wird empfohlen, unter 02257-4414 oder unter kulturhaus@theater-1.de zu reservieren.



Das Heart Strings Duet kommt wieder nach Bad Münstereifel. Foto: Frank Rossbach

## Einladung zum Online-Vortrag „Der Gartenschläfer - der unbekannte Bilch mit der Zorro-Maske“

**Donnerstag, 19. Februar, 18:30 bis 20 Uhr**

Der Siebenschläfer ist bekannt, die Haselmaus kennen auch noch einige, aber der Dritte im Bunde der Schlafmäuse ist fast niemandem bekannt! Obwohl Deutschland eine besondere Verantwortung für die Erhaltung der Gartenschläfer hat, existierten kaum aktuelle Daten zur Verbreitung der Tiere. Zudem ist klar, dass der Gartenschläfer in den letzten 30 Jahren in vielen Bereichen nicht mehr gesichtet wurde.

Biologin Dr. Christine Thiel-Bender, Projektkoordinatorin beim BUND Landesverband NRW, vermittelt Ihnen die Lebensweise des kleinen Bilchs mit der Zorro-Maske und die Gefahren, denen er ausgesetzt ist. Zudem erfahren Sie, wie und wo das Wildtier des Jahres 2023 lebt und was wir alle für seinen Fortbestand tun können.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden herzlich dazu eingeladen ihre Fragen und Anregung bei der Diskussionsrunde einzubringen. Ein Handout zu dem Vortrag wird im Nachgang zugestellt.

Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung über [biostation-dueren.de/termine](https://www.biostation-dueren.de/termine) erforderlich.

Die Biologischen Stationen Düren, Euskirchen und Bonn/Rhein-Erft



Gartenschläfer. Foto: Thiel-Bender

heißen Sie herzlich willkommen, mehr über verschiedene Maßnahmen zum Klima- und Naturschutz im Rahmen der LEADER-Kooperationsprojekte „Zukunftsdörfer“ zu erfahren.

Die Projektangebote richten sich an alle interessierten und engagierten Menschen aus der Region, Vereine, Kommunen, Schulen sowie private Haushalte. „Zu-

kunftsdörfer“ ermöglicht und präsentiert konkrete und positive Beispiele für Artenschutzmaßnahmen im kleinen Rahmen und im eigenen Wirkungsbereich.

Die gemeinsamen LEADER-Projekte „Zukunftsdörfer“ unterstützen lokale Maßnahmen zur Stärkung der Artenvielfalt in den LEADER Regionen Eifel, Zülpicher Börde und Rheinischem Revier an

Inde und Rur. Gefördert werden die Projekte durch die Europäische Union, das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW und durch die Landkreise Euskirchen, Düren und Rhein-Erft.

Mehr Infos zum Projekt im Kreis Euskirchen: <https://www.biostationeuskirchen.de/leader-projekt-zukunftsdorfer/>

## Begleitung bis zum letzten Moment

Acht neue ehrenamtliche Hospizbegleitende beim Caritasverband Euskirchen zertifiziert

In einer ruhigen, würdevollen Atmosphäre wurden gestern in der Betreuungs- und Beratungsstelle Café Insel des Caritasverbandes für das Kreisdekanat Euskirchen e. V. acht neue ehrenamtliche ambulante Hospizbegleitende feierlich zertifiziert. Mit dem Abschluss des Befähigungskurses, der von Mai 2025 bis Januar 2026 stattfand, sind sie nun bereit, schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige auf ihrem letzten Weg einfühlsam zu begleiten.

Der qualifizierte Kurs umfasste 100 Unterrichtseinheiten sowie eine begleitete Praxisphase von 40 Stunden. Neben fachlichen Grundlagen stand vor allem die persönliche Auseinandersetzung mit Leben, Abschied, Sterben und Trauer im Mittelpunkt. Wahrnehmung, Kommunikation, Selbstfürsorge und die Entwicklung einer tragfähigen inneren Haltung bildeten das Herzstück der Ausbildung.

Bei der feierlichen Übergabe der Zertifikate würdigte Cilly von Sturm, Bereichsleitung Kinder, Jugend, Familie und Senioren des Caritasverbandes Euskirchen, das besondere Engagement der Absolvent\_innen: „Hospizbegleitung bedeutet, da zu sein, wenn Worte fehlen und das Leben leise wird. Sie haben den Mut ge-



**Am Mittwoch, 28. Januar, wurden acht neue ehrenamtliche ambulante Hospizbegleitende feierlich zertifiziert. Sie sind nun bereit, Menschen in schweren Stunden einfühlsam zu begleiten und Trost und Nähe zu schenken. Foto: Martina Schneider**

habt, sich diesen existenziellen Fragen zu stellen - mit offenem Herzen und großer Verantwortung. Dafür gebührt Ihnen unser tiefster Dank.“

Auch Anne Schmidt-Keusgen, Leiterin des Katholischen Bildungswerks Euskirchen, betonte die innere Dimension der Ausbildung: „Dieser Kurs hat nicht nur Wissen vermittelt, sondern Menschen gestärkt. Wer andere am Lebensende begleitet, lernt das

Leben neu zu schätzen. Diese Haltung tragen Sie nun weiter.“ Überreicht wurden die Zertifikate gemeinsam mit Martina Michalek und Monika Stoffers, den Koordinatorinnen des ambulanten Hospizdienstes „Café Insel“. Mit den neu ausgebildeten Ehrenamtlichen wird die Hospizarbeit in Euskirchen weiter gestärkt - getragen von Mitgefühl, Achtsamkeit und der Überzeugung, dass niemand al-

lein sterben muss.

Informationen zum ambulanten Hospizdienst des Caritasverbandes für das Kreisdekanat Euskirchen erhalten Sie unter:

Betreuungs- und Beratungsstelle - Café Insel

Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e.V.

Frauenberger Straße 2 - 4

53879 Euskirchen

Telefon: 02251 - 126510

E-Mail: hospiz@caritas-eu.de

## 2. Netzwerktreffen „Zukunftsdörfer im Kreis Euskirchen“

Am Samstag, 31. Januar, trafen sich wieder über vierzig motivierte Aktive aus dem dörflichen Natur- und Umweltschutz zum interaktiven Austauschformat „Zukunftsdörfer im Kreis Euskirchen“.

Organisatorin Jennifer Thelen von der Biologischen Station im Kreis Euskirchen e.V. freute sich über den Zuspruch und befeuerte den Tatendrang mit Infos zu Fördermöglichkeiten für private Kleinprojekte und für Vereine. Zudem gab es einen kurzen Blick auf den aktuellen Projektstand des LEADER-Projektes „Zukunftsdörfer“, an dem sich

weiterhin alle Interessierten aus den Eifel- und Bördeorten beteiligen können.

Gastrednerin Maria Hinz gab dem Publikum einen Einblick in das Thema „Naturerleben inklusiv“ und damit viele Anregungen, wie z.B. Infotafeln und Homepages inklusiver gestaltet werden können. Beispiele sind der Einsatz von Brailleschrift und leichter Sprache in Infomedien, Hörverstärkende Technik oder ein mehrsprachiges Angebot. Besonders spannend wurde es bei dem Thema, was der Kreis Euskirchen bereits an dörflichen Umwelt- und Naturschutzprojek-

ten geleistet hat: Heike Schmitz, Fachbereich Kreisentwicklung und Planung im Kreis Euskirchen, stellte einen bunten Strauß an umgesetzten Maßnahmen vor. Für viele interessant waren u.a. die Entsiegelungspatenschaften mit dem Motto „Sie entsiegeln - der Kreis pflanzt!“, Miniwälder, Schattenbäume, Fassadenbegrünungsmaßnahmen und die Fertigstellung des Klimawandelanpassungskonzeptes. Weiterhin bietet der Kreis, ähnlich wie Zukunftsdörfer, Online-Vorträge rund um Nachhaltigkeit an und ist als Kofinanzier von Natur-

schutzprojekten der Biologischen Station unverzichtbar.

Das Projekt „Zukunftsdörfer“ richtet sich an alle interessierten und engagierten Menschen aus dem Kreis Euskirchen, Vereine, Kommunen, Schulen sowie private Haushalte. Es ermöglicht und präsentiert konkrete und positive Beispiele für Artenschutzmaßnahmen im kleinen Rahmen und im eigenen Wirkungsbereich. Gefördert werden die Projekte von der Europäischen Union, dem Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und vom Kreis Euskirchen.

## Die andere Welt

### Mental-magische Zaubershow mit Holger Glang

Am Samstag, 28. Februar, um 20 Uhr, präsentiert der Mentalist, Gedankenleser, Gedächtniskünstler und Magier Holger Glang sein Programm „Die andere Welt“ im „Kulturhaus theater 1“, Langenhecke 4 in Bad Münstereifel.

Glang ist mehr als nur ein Zauberer, er versteht es vorzüglich, Gedanken und Emotionen seines Publikums zu lesen und zu beeinflussen. Erleben Sie einen Abend voller Spannung, Humor und Staunen mit dem Mentalisten, der die Grenzen der Wahrnehmung verschiebt und Naturgesetze aushebelt.

Holger Glang entführt sein Publikum mit Spielen, Experimenten und vor allem mit Spaß in seine Welt. Er besitzt eine Gabe, die weltweit nur einer Handvoll Menschen vergönnt ist. Zum Beispiel erkennt er am Duft einer Blume

die Blumenfarbe. Dass er nicht selbst an den Blumen riechen muss, sondern den Duft durch einen Zuschauer übertragen bekommt, ist für den Mentalisten selbstverständlich. Er behauptet jetzt schon, die Antworten zu kennen, die jemand aus dem Publikum geben wird und kann den Charakter von Menschen beschreiben, die gar nicht anwesend sind, sondern sich nur in den Gedanken eines Zuschauers befinden.

Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie die faszinierende Welt der mentalen Magie hautnah! Tickets gibt es an der Tageskasse; Kartenzahlung ist nicht möglich.

Es wird empfohlen, unter 02257-4414 oder unter kulturhaus@theater-1.de zu reservieren.



Holger Glang kommt ins Bad Münstereifeler „Kulturhaus theater 1“. Foto: Dhana Reine

# Familien

## ANZEIGENSHOP

**F 102-06**  
**90 x 50 mm**  
ab **17,23\***

**GEBURT 12.1**  
**43 x 90 mm**  
ab **52,00\***

**TD 12-12**  
**90 x 90 mm**  
ab **102,96\***

**K03\_15**  
**43 x 30 mm**  
ab **17,00\***

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:  
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

## Ehrenamt im Mini-Format: Kinderaugen zum Leuchten bringen

Aktuell sucht das Kommunale Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) des Kreises Euskirchen Menschen jeglichen Alters, die einmal in der Woche für eine Stunde mit einem neu zugewanderten Kindergarten- oder Schulkind Zeit verbringen. Die SmiLe-Sprachpaten bieten ihre ungeteilte Aufmerksamkeit, schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre und entdecken gemeinsam mit ihrem Patenkind durch Spielen, Vorlesen, Malen, Singen, Basteln oder einfach

nur Erzählen und Zuhören wie nebenbei die deutsche Sprache. Den neuen Sprachpaten werden an zwei Nachmittagen Spiele und Methoden der Sprachförderung vorgestellt. Die nächsten Schulungstermine finden am 5. und 24. März, jeweils von 14 bis 17 Uhr, in der Bibliothek Kall (in Kooperation mit der Bibliothek Kall) oder am 26. März und 14. April zur gleichen Zeit im Kreishaus in Euskirchen statt.

Anmeldung für die SmiLe-Schulung in Kall bitte über folgenden Link auf der Beteiligungsplattform NRW:

beteiligung.nrw.de/k/1022355  
Anmeldung für die SmiLe-Schulung in Euskirchen bitte über folgenden Link auf der Beteiligungsplattform NRW:

beteiligung.nrw.de/k/1022353  
Kontakt bei Fragen zum SmiLe-Programm:

Julia Gennet (Koordination SmiLe-Programm), Tel. 02251-151343, julia.gennet@kreis-euskirchen.de

herrliche Markisen

Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen  
Tel. 0 22 51 / 94 11-0  
[www.konrad-net.de](http://www.konrad-net.de)



## A

### POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Mittwoch, 18. Februar**  
Apothek am Eiffelplatz  
Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288
- Donnerstag, 19. Februar**  
Sonnen-Apothek  
Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387
- Freitag, 20. Februar**  
Adler-Apothek  
Münsterstraße 17, 53909 Zülpich, 02252/2348
- Samstag, 21. Februar**  
Apothek im Ärztehaus  
Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445/85222
- Sonntag, 22. Februar**  
Lambertus Apothek Michael und Verena Lülisdorff OHG  
Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440/9599880
- Montag, 23. Februar**  
ventalis Apothek  
Urfseestraße 1, 53937 Schleiden, 024442277
- Dienstag, 24. Februar**  
Sonnen-Apothek  
Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387
- Mittwoch, 25. Februar**  
Vital Apothek  
Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990
- Donnerstag, 26. Februar**  
APOTHEKE am Bahnhof Kall  
Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441/994620
- Freitag, 27. Februar**  
Apothek am Eiffelplatz  
Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288
- Samstag, 28. Februar**  
Rathaus-Apothek  
Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449/8444
- Sonntag, 1. März**  
Bahnhof-Apothek  
Kölner Straße 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253/8480
- Montag, 2. März**  
Apothek am Kreiskrankenhaus  
Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
- Dienstag, 3. März**  
Schwanen-Apothek  
Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065
- Mittwoch, 4. März**  
Glück-Auf-Apothek  
Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080
- Donnerstag, 5. März**  
Martin-Apothek  
Kölnerstraße 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
- Freitag, 6. März**  
Apothek im Ärztehaus  
Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445/85222
- Samstag, 7. März**  
Hubertus-Apothek  
Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486-911080
- Sonntag, 8. März**  
Adler-Apothek  
Schleidener Straße 20, 53940 Hellenthal, 02482/2206

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag  
Alle Angaben ohne Gewähr

## Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

- Samstag, 21. Februar**  
Tierarztpraxis Weimbs  
Hellenthal, 02482/6390701
- Sonntag, 22. Februar**  
Tierarztpraxis Stieglitz  
Nettersheim, 02486/911 411
- Samstag, 28. Februar**  
Das Tierarztpraxis Team Dr. Müller  
Zülpich, 0152 34695490
- Sonntag, 1. März**  
Tierarztpraxis Hartung  
Schleiden, 02445/852191
- Samstag, 7. März**  
Tierarztpraxis Karatac  
Euskirchen, 02251/80200
- Sonntag, 8. März**  
Tierarztpraxis Dr. Hülsmann/ Dr. Unland  
Kommern, 02443/6638

[www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste](http://www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste)

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**  
**0800 111 02 22 (kath.)**
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Personenbeförderung seit 1962

**TAXI Goebel, Kall**

**(0 24 41) - 42 73 od. 77 66 11**

Fahrten zu allen Gelegenheiten u.a. Krankenfahrten, spez.: Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung u. Chemo.

**POÉTES® Kanaltechnik**  
[www.poeteskanaltechnik.eu](http://www.poeteskanaltechnik.eu)

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

**Euskirchen 0 22 51 - 51 067**  
**Mechernich 0 24 43 - 904 95 95**  
**Notdienst: 0700 - 4706 4706**  
(Ortstarif)

**Die nächste Ausgabe erscheint am:**  
**Mittwoch, 04. März 2026**  
**Annahmeschluss ist am:**  
**26.02.2026 um 10 Uhr**

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –  
 PEFC & FSC:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

## IMPRESSUM

### RUNDBLICK EIFEL

#### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 • 53840 Troisdorf  
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)  
 USt-ID: DE214364185  
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten  
 Tel. 02241 260-0  
 willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,  
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:  
 Nathalie Lang und Corinna Hanf  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

#### RUBRIKWEISE

#### INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Blankenheim	Michael Hermanns
CDU Hellenthal	Giuseppe Uccello
CDU Kall	Willi Frauenrath
CDU Nettersheim	Guido Kurth
CDU Zülpich	Timm Fischer
SPD Hellenthal	Werner Wamser
SPD Kall	Emmanuel Kunz
SPD Zülpich	Thorsten Mette
FDP Blankenheim	Manfred Fries
FDP Hellenthal	Peter Rauw
FDP Kall	Petra Kanzler
FDP Schleiden	Jan Griskewitz
UWV Zülpich	Gerd Müller
UWV Hellenthal	Hans Mießeler
UNA Nettersheim	Werner Breitbach
Bündnis 90/Die Grünen Hellenthal	Karl Reger
Bündnis 90/Die Grünen Zülpich	Angelika König

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

#### Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Blankenheim, Hellenthal, Kall, Nettersheim, Schleiden und Zülpich. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

#### Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

## KONTAKT

### MEDIENBERATER/IN

Rose Neumann  
 für Blankenheim, Nettersheim  
 Fon 02241 260-170  
 r.neumann@rautenbergberg.media  
 Heinz-Joachim Neumann  
 für Hellenthal, Kall, Schleiden, Zülpich  
 Fon 02241 260-167  
 hj.neumann@rautenbergberg.media

### VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

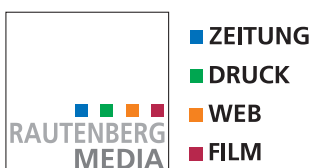
Regio Presse Vertrieb GmbH

### VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

### REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

[www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

## Angebote

### Maler

**Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau**  
 und Bodenverlegearbeiten, günstige  
 Festpreise, saubere Ausführung, Ter-  
 mine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/  
 7555363

### An- und Verkauf

**ACHTUNG ACHTUNG !!!**  
 Kaufe Eichenmöbel & Möbel aller Art,  
 Porzellan, Bilder, Teppiche, Schmuck,  
 Besteck, Zinn, Militaria, Uhren, alles  
 von A bis Z, Tel. 0152-38229501

**Familien** RAUTENBERG MEDIA

**ANZEIGENSHOP**

GEBURT 12.1  
 43 x 90 mm  
 ab 52,00\*

*Für alles was wirklich zählt!*

shop.rautenbergberg.media

\*incl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



# SONSTIGES

## Kreative Köpfe gesucht

### XXII. Landeswettbewerb Jugend komponiert NRW 2026 ausgeschrieben

Der Landesmusikrat NRW lädt junge Komponistinnen und Komponisten zur Teilnahme am 22. Landeswettbewerb Jugend komponiert NRW ein. Ein besonderes Highlight der aktuellen Ausschreibung ist der Sonderpreis „STATIONEN 2026 – Jahr des Akkordeons“.

Der Landeswettbewerb Jugend komponiert NRW regt Kinder und Jugendliche dazu an, eigene musikalische Ideen zu entwickeln und diese öffentlich zur Aufführung zu bringen. Zur Teilnahme berechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2025/2026 eine allgemeinbildende Schule in Nordrhein-Westfalen besuchen.

#### Drei Sparten für vielfältige Ausdrucksformen

Teilnehmende können bis zu drei Arbeiten in folgenden Kategorien einreichen:

Sparte A: Instrumentale / Vokale Musik – Werke aller Stilrichtungen und Besetzungen, eingereicht als notierte Partitur.

Sparte B: Medien-Komposition – Elektronische Musiken, Collagen oder Improvisationen, eingereicht als Tonträger.

Sonderkategorie: „STATIONEN 2026 – Jahr des Akkordeons“ – Kompositionen für ein Akkordeon-Quartett.

#### Sonderpreis zum „Jahr des Akkordeons“

Zum Jahr des Akkordeons wurde die Sonderkategorie für Akkordeon-Quartett ins Leben gerufen.

**Das Besondere:** Eigene Kenntnisse am Instrument sind nicht erforderlich; der Wettbewerb unterstützt die Teilnehmenden gezielt mit Tutorials und Mentoring.

Der Gewinn in dieser Kategorie

umfasst neben einem Geldpreis von 400 Euro eine professionelle Tournee durch fünf Städte in NRW (Aachen, Bielefeld, Essen, Köln und Münster) sowie ein künstlerisches Mentoring direkt mit dem ausführenden Akkordeon-Ensemble.

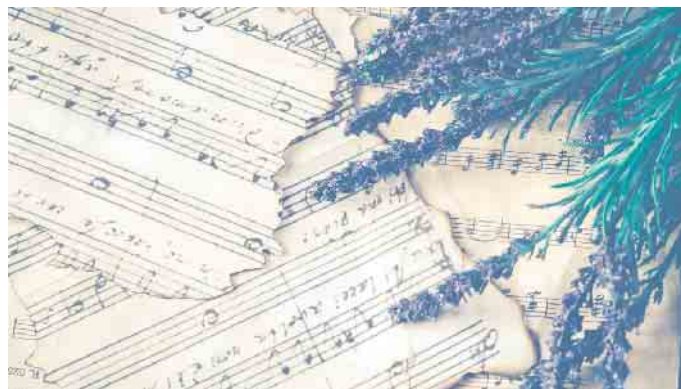
#### Preise und Förderung

Neben dem Sonderpreis werden in allen Sparten Urkunden sowie Geldpreise für erste, zweite und dritte Plätze (300, 200 und 100 Euro) vergeben. Die Uraufführung ausgewählter Werke erfolgt im Rahmen eines Preisträgerkonzerts.

#### Anmeldung und Fristen

Einsendeschluss für alle Arbeiten ist der 30. Juni. Die Unterlagen können per E-Mail an [juko@lmr-nrw.de](mailto:juko@lmr-nrw.de) gesendet werden. Die Ausschreibung und detaillierte Informationen zum technischen Ambitus der Instrumente der Sonderkategorie sowie Tipps zur Textwahl und zum Urheberrecht stehen in gesonderten Merkblättern zum Download bereit. (<https://www.lmr-nrw.de/projekte/wettbewerbe/jugend-komponiert-nrw>) Jugend komponiert wird getragen vom Landesmusikrat NRW e.V. und gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

Landesmusikrat NRW e.V.





## Bewerben im digitalen Zeitalter

Viele Unternehmen sind stetig auf der Suche nach neuen Mitarbeiter. Gleichzeitig hat sich der Weg zur Bewerbung stark verändert. Statt Mappen und Postversand stehen heute Online-Formulare, E-Mail-Bewerbungen und digitale Vorstellungsgespräche im Mittelpunkt. Für Bewerber bedeutet das neue Chancen, aber auch neue Regeln.

**Unterlagen richtig aufbereiten**  
Lebenslauf und Anschreiben bleiben die zentralen Bestandteile einer Bewerbung. Wichtig ist eine klare Struktur, Rechtschreibsicherheit und ein professionelles Layout. Dokumente sollten als PDF verschickt werden, um einheitlich darstellbar zu sein. Wer zusätzlich Arbeitsproben oder Zertifikate beilegt, achtet am besten darauf, dass die Dateien nicht zu groß werden, sie aber trotzdem gesammelt in einem Dokument

verschickt werden.

**Online-Formulare und Portale**  
Viele Firmen nutzen eigene Bewerbungsportale. Hier ist es entscheidend, die Angaben vollständig und sorgfältig einzutragen. Häufig lassen sich dort auch Dokumente direkt hochladen. Bewerber sollten sich ausreichend Zeit nehmen, da unvollständige Unterlagen leicht zu Nachteilen und einem unprofessionellen Auftreten führen können.

**Vorstellungsgespräch per Video**  
Immer häufiger finden erste Gespräche digital statt. Ein ruhiger Raum, gute Beleuchtung und eine stabile Internetverbindung sind dabei unverzichtbar.

Ebenso wichtig: eine angemessene Kleidung, auch wenn das Gespräch zu Hause am Bildschirm geführt wird.

**Chancen aktiv nutzen**  
Digitale Bewerbungsverfahren



sparen Zeit und eröffnen die Möglichkeit, sich schnell und einfach zu bewerben. Gleichzeitig erwarten Unternehmen eine zügige Reaktion und eine

sorgfältige Vorbereitung. Wer sich rechtzeitig mit den Abläufen vertraut macht, erhöht seine Chancen auf eine erfolgreiche Bewerbung.



**Mach Dein Ding mit uns!**  
**Deine Karriere:**

### WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich  
**EIFEL** als

**Medienberater\*in** (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

#### DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

#### WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

#### WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuaquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

#### Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media)  
Stichwort: Medienberater\*in/Eifel

# Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

## Kein Weg ist uns zu weit!

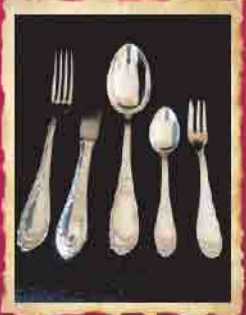
Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

[www.auktionshaus-reinhardt.de](http://www.auktionshaus-reinhardt.de)



## Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente  
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen  
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten  
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter  
(Kristall, Messing und Zinn)



**Inhaber: A. Reinhardt**

Termine nach Vereinbarung

**☎ 02246 - 957 42 50**

**oder 0179 90 38 124**

**Hauptstraße 127 • 53797 Lokmar**